

Newsletter 02 / 2012

Liebe Leserinnen und Leser,

dieser prall gefüllte Newsletter lässt erahnen, dass derzeit sehr viel Bewegung in der Verbandsarbeit ist.

- ✓ Die Fachtagung und Mitgliederversammlung haben wir im Februar erfolgreich und mit hoher Teilnehmerzahl hinter uns gebracht.
- ✓ Zwei weitere Mitglieder konnten mit dem Qualitätszeichen für erlebnispädagogische Programme „beQ“ ausgezeichnet werden.
- ✓ Die Fachgruppe „Klassenfahrten und Gruppenprogramme“ hat sich zum ersten Mal in diesem Jahr unter dem Schwerpunktthema „Systemisches Denken und Handeln“ getroffen.
- ✓ Sonja Förster wurde in den Vorstand des BE gewählt.
- ✓ Wir können eine Reihe neuer natürlicher und juristischer Mitglieder begrüßen.

Für die kommenden Wochen und anstehenden Termine und Aufgaben sind wir quasi längst aus den Startlöchern heraus.

- Bis Mai finden drei Fachgruppentreffen statt. Dabei geht es u.a. um weitere Qualitätsentwicklungen für die Aus- und Weiterbildung in der Erlebnispädagogik.
- Im Fachbereich „Projekte in der Jugend(sozial)arbeit“ starten wir neu durch: neuer Name, neue Gesichter, erweiterte und aktuelle Themen sowie richtungsweisende Ideen.
- Mit einer Zukunftswerkstatt kommt die erlebnispädagogische Hochschullandschaft ins Gespräch. Dabei sollen auch Wissenschaft, Forschung und Praxis der Erlebnispädagogik näher zusammenrücken.
- Die Vorbereitung auf den alle zwei Jahre stattfindenden Kongress „erleben & lernen“ haben begonnen
- Und, und, und

..viel Spaß beim Lesen!

Mit den besten Grüßen, Ihre Katja Rothmeier

Aus dem Inhalt

- [Interessante Workshops, anregende Gespräche, Veränderungen im Vorstand und jede Menge gute Laune – Bericht der Fachtagung und Mitgliederversammlung](#)
- [Nicht nur Miteinander – auch Füreinander! Sonja Förster stellt sich als neues BE-Vorstandsmitglied vor](#)
- [ELAN e.V. und Natur – Erfahren + Lernen mit dem Qualitätssiegel „beQ“ ausgezeichnet](#)
- [„Ich habe den Mut in mir gefunden“ – Die Fachgruppe „Jugend- und Schulsozialarbeit“ stellt sich vor](#)
- [Erlebnispädagogik bringt Systeme in Bewegung](#)
- [„Zukunftswerkstatt Erlebnispädagogik“](#)
- [Neue Mitglieder im Verband](#)
- [Terminankündigungen für die kommenden Wochen und Monate](#)

Interessante Workshops, anregende Gespräche, Veränderungen im Vorstand und jede Menge gute Laune

Bericht von der Fachtagung und Mitgliederversammlung des Bundesverband Individual- und Erlebnispädagogik e.V. (BE)

Pünktlich um 13:30 Uhr begrüßte am 09. Februar 2012 Eva Felka (BE Vorstand) zahlreiche Gäste und Mitglieder. Viele hatten den Weg in das malerische „Waldschlösschen“ gefunden, um die Fachtagung des Bundesverbandes zu besuchen. Das Angebot an Workshops und Vorträgen sprach für sich, denn so manchem Teilnehmer fiel es schwer, sich für zwei von fünf möglichen Beiträgen zu entscheiden.

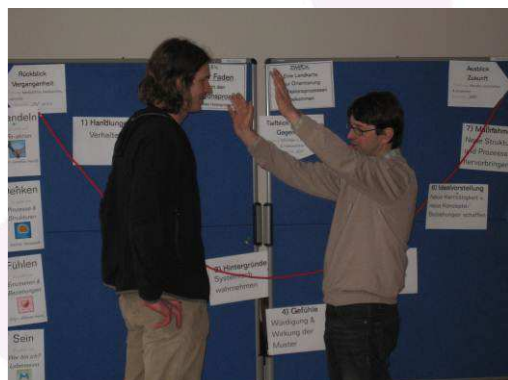


Begegnungen



Heike Tiemann:
Inklusion

Prof. Dr. Heike Tiemann (PH Ludwigsburg) sprach zum hochaktuellen Thema der Inklusion mit Blick auf die Erlebnispädagogik. Im Workshop von Jörg Friebe (Komm.Aktiv) zur „Reflexionskompetenz von TrainerInnen“ probierten sich viele Teilnehmer direkt an verschiedenen Reflexionsmethoden aus. Bei Willy Klawe (wissenschaftlicher Leiter des Hamburger Institut f. Interkulturelle Päd.) ging es im angeregten Gespräch um „Das Ausland als Lebens- und Lernort“ und die zu diesem Thema geplante Expertise. Im Anschluss sprach Willy Klawe in einem weiteren Forum zum Thema „Interkulturelle Aspekte individualpädagogischer Arbeit“. Und auch der Vortrag von Nicole Handrack und Hendrik Hadlich (AGJF Sachsen e.V.) zum Thema „Übergänge gestalten“, bei welchem sie das gleichnamige Projekt vorstellten, lockte viele Interessenten an und regte zu Austausch sowie neuen Ideen an.



Jörg Friebe: Reflexionsmethoden



Willy Klawe: Ausland als Lebens- und Lernort

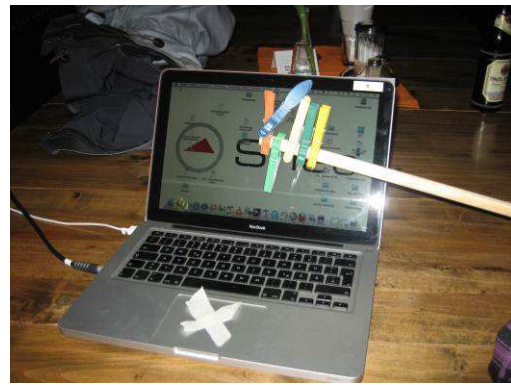
Scheinbar hatte der BE bei der Auswahl an Referenten und Themen den Nerv getroffen. Mehrfach wurde geäußert, dass die Beiträge sehr interessant und von den Referenten gut

gestaltet waren. Man freue sich bereits jetzt auf die nächste Fachtagung oder das Wiedersehen bei einem Fachgruppentreffen, denn ganz im Sinne der Ziele und Aufgaben des Bundesverbandes wurde „genetzwerkt was das Zeug hält“.

Nachdem sich die Gäste der Fachtagung auf den Heimweg gemacht hatten, starteten die Mitglieder des BE noch am selben Abend in die jährliche Hauptversammlung. Während die ersten Punkte der Tagesordnung abgehandelt wurden, schaffte es Holger Kolb (BE Vorstand) als Moderator hervorragend die Spannung für das geplante Abendprogramm aufzubauen. Mit „Sven & Sven“ als Veranstaltungsteam wurde quasi ein Feuerwerk der guten Laune angekündigt. Und es wurde nicht zu viel versprochen. Zwar leuchteten am Ende keine Raketen auf, doch die zuvor eingeteilten Teams lösten durch den Bau einer Kettenreaktion a la Domino erfolgreich die Musikanlage aus und ließen die Diskokugel glitzern. Immer wieder schön, dass Erlebnispädagogen selbst stets viel Spaß bei Interaktionsaufgaben haben. Am Feuertopf, mit einem heißen Glühwein, klang der Abend bei Gesprächen dann gemütlich aus.



KlackKlack: Interaktives Domino



KlackKlack: Musik Bitte!

Am folgenden Vormittag des 10. Februar bildeten neben zahlreichen weiteren Tagesordnungspunkten die Wahlen einen wichtigen Punkt. Die Legislaturperiode von drei Jahren war um, und so wurde neben der Schiedsstelle und den Kassenprüfern auch der Vorstand gewählt. Bereits im Vorfeld war bekannt, dass sich Sönke Petersson nicht wieder für das Vorstandsamt zur Verfügung stellen wird. Während alle anderen acht Vorstände in ihrem Ehrenamt bestätigt wurden, wählte die Mitgliederversammlung [Sonja Förster](#) als neues Mitglied. Im Vorstand des BE sind nun: Holger Seidel, Holger Kolb, Markus Welsch, Eva Felka, Thomas Ziegler, Alexandra Albert, Sven Schuh, Sonja Förster und Sven Riegler.

Die vielfältige Arbeit des Bundesverbandes verdeutlichten die Berichte des Vorstands und der Geschäftsstelle. In den derzeit vier Fachbereichen wird emsig gearbeitet. Die Entwicklung von Qualitätsstandards und Qualitätsmanagementsystemen bildet dabei nach wie vor einen wichtigen Arbeitsbereich aller Fachbereiche. Ebenso wird die Beteiligung an kommenden Fachtagungen geplant und es entstehen neue Erhebungsinstrumente, um die individual- und erlebnispädagogischen Angebote mit Zahlen verdeutlichen zu können. Gespannt sein darf man auf die zukünftigen Entwicklungen des Fachbereichs „Jugend(sozial)arbeit“. Unter der Leitung von Sonja Förster und Jens Schreyer erlebt der Bereich mit erweiterten Themen und neuen Inhalten einen Aufwind. Auch im Bereich

Erlebnispädagogik und Tourismus ist der BE aktiv. Wir werden über die Entwicklungen berichten.

Die gute Resonanz dieser Veranstaltung lässt uns motiviert auf das Jahr 2012 und die bevorstehenden Aufgaben blicken!

Katja Rothmeier

Fotos: BE

[Zurück zur Inhaltsübersicht](#)

Nicht nur Miteinander – auch Füreinander!

Sonja Förster stellt sich als neues BE-Vorstandsmitglied vor



Ich heiße Sonja Förster, bin Geschäftsführerin des Unternehmens *valyou! Beratung – Training – Coaching* und seit Februar 2012 im Vorstand des BE. Ich arbeite seit 15 Jahren als (Outdoor-)Trainerin mit unterschiedlichen Zielgruppen: Zum einen liebe ich den sozialen Bereich, in dem ich sehr viel erlebnispädagogisch mit Kindern, Jugendlichen sowie mit MitarbeiterInnen sozialer Institutionen arbeite. Gegensätze können sich hervorragend ergänzen, daher liebe ich ebenso meine Trainings im Businessbereich. Mir bringt es Spaß, diese Bereiche miteinander zu verknüpfen, da beide voneinander profitieren können. Genauso liebe ich es, AnbieterInnen und Institutionen miteinander zu vernetzen, denn auch diese können hervorragend Synergien bilden. Daher freut es mich besonders, in diesem Netzwerk in den Vorstand gewählt

worden zu sein, um in dem Verband vieler AnbieterInnen und NutzerInnen die Vielfalt zu fördern, voneinander zu lernen, miteinander zu wachsen und füreinander zu handeln.

Ich freue mich auf die gemeinsame Arbeit!

**Herzliche Grüße,
Sonja Förster**

[Zurück zum Seitenanfang](#)

ELAN e.V. und Natur – Erfahren + Lernen mit dem Qualitätssiegel „beQ“ ausgezeichnet



Mit Stolz können der ELAN e.V. sowie der Träger Natur – Erfahren + Lernen über ihre hochwertige Arbeit berichten. Beide Einrichtungen bieten erlebnispädagogische Programme an und haben soeben die Zertifizierung „Qualität erlebnispädagogischer Programme und Anbieter – Mit Sicherheit pädagogisch!“ („beQ“) erfolgreich abgeschlossen. Mit dem Qualitätssiegel „beQ“ können sie nun ihre Arbeit auf hohem Niveau, das große Maß an Sicherheit und eine gut durchdachte Organisation und Struktur nach außen hin sichtbar machen.

Das Qualitätssiegel wird vom Bundesverband Individual- und Erlebnispädagogik e.V. (BE) vergeben. In einem mehrmonatigen Prozess werden Anbieter erlebnispädagogischer und handlungsorientierter Programme dabei auf „Herz und Nieren“ geprüft. Die Kriterien der Zertifizierung setzen auf ein Höchstmaß an Qualität insbesondere in den Bereichen der pädagogischen Dienstleistungen, den Grundsätzen der pädagogischen Arbeit, der Auswahl und Qualifikation der Mitarbeiter sowie im Bereich Sicherheit. Die Zertifizierung umfasst 33 Standards und schließt mit einem intensiven Audit ab. Das Qualitätssiegel „beQ“ gibt auch Lehrern, Eltern und Schülern eine Orientierungshilfe, denn es kennzeichnet ein Höchstmaß an Sicherheit, ein ausgezeichnetes erlebnispädagogisches Programm und einen verlässlichen Anbieter.

Weiterführende Informationen unter:

www.info-beq.de

www.elanev.de

www.natur-erfahren-lernen.de

[Zurück zur Inhaltsübersicht](#)

„Ich habe den Mut in mir gefunden“

Eine Aussage einer jungen Teilnehmerin mit strahlenden Augen nach dem Abseilen am Naturfels. Ein wohlwollendes Lächeln des Sozialarbeiters – es war ein guter gemeinsamer Tag! Der Kunde ist zufrieden, die ErlebnispädagogInnen ebenso.

Die neue Fachgruppe „Jugend- und Schulsozialarbeit“ möchte noch viel mehr von solchen Szenarien entstehen lassen!

Aufbauend auf die erfolgreiche Arbeit der bisherigen Fachgruppe „Projekte in der Jugend(-sozial)arbeit“, wollen wir die Vernetzung dieser Projekte weiterführen und das Miteinander weiter stärken.

Unser Ziel ist es: Möglichkeiten zu schaffen, Chancen aufzudecken, Gemeinsamkeiten zu fördern.

Die Schwerpunkte des Arbeitsbereiches werden in drei Workshops pro Jahr diskutiert und erarbeitet. Hierzu sind alle Mitglieder sowie Nicht-Mitglieder zu einem Erfahrungsaustausch eingeladen.

Folgende Themen sollen Schwerpunkte sein:

- Förderung des Dialoges zwischen ErlebnispädagogInnen und SozialarbeiterInnen, welche fest in Schule oder sozialen Institutionen angestellt sind und freien Erlebnispädagogischen AnbieterInnen
- Positionierung freier AnbieterInnen auf dem Markt im Bereich Erlebnispädagogik in der Schule und in Jugendhilfe unter den Aspekten Qualität und Ethik unter dem Dach des BE
- Austausch über Drittmittelakquise und Fördermöglichkeiten, Erstellung einer Datenbank darüber für BE-Mitglieder
- Förderung des Kollegialen Austausches
- Vernetzung freier TrainerInnen

Unser erstes **Treffen wird am 22.05.2012 von 10:00-17:00 Uhr** in dem wunderschönen Seminarraum des **Reitstalls Hof Bettenrode in der Nähe von Göttingen** sein.

Für das Treffen wird eine Pauschale von 25,00 Euro p.P. für Seminarraumnutzung sowie Mittagessen, Kaffee und Getränke erhoben.

Weitere Informationen und Anmeldung bitte bis zum 01.05.12 bei Jens Schreyer und Sonja Förster, Vorstand des BE:

Tel: 0551 – 52 13 731

info@valyou-training.de

s.foerster@be-pe.de

Wir freuen uns auf einen guten Austausch!
Sonja Förster und Jens Schreyer

[Zurück zum Seitenanfang](#)

Erlebnispädagogik bringt Systeme in Bewegung

Als Vortreffen zum eigentlichen Fachtag und der MGV des Bundesverbandes lud die Fachgruppe "Klassenfahrten und Gruppenprogramme" zum ersten Treffen in diesem Jahr in die Akademie Waldschlösschen in Reinhausen bei Göttingen ein.

Die Fachgruppe befasste sich vom 08. auf den 09. Februar 2012 mit der Thematik "Systemisches Denken und Handeln als kreativer Impulsgeber für die Erlebnispädagogik". Hierzu wurde die Referentin Jacqueline Graumann vom *Systemischen Institut Westwind* als Referentin eingeladen. In einem lebendigen Workshop fanden die Teilnehmer neue Schnittmengen zum eigenen Handlungsfeld und konnten schon bestehende Parallelen der Ansätze auffrischen.

Sechs Träger mit insgesamt 14 Teilnehmern nahmen an diesem Treffen teil. Weitere Themen waren die Weiterentwicklung eines Erhebungsbogens für erlebnispädagogische Programme sowie der informelle Austausch über Themen, die derzeit die Träger bewegen.



Workshop: Systemisches Denken und Handeln
Foto: BE

Die Teilnehmer sprachen sich gemeinsam für ein **nächstes Treffen beim Träger Aventerra e.V. in Stuttgart vom 14.-15.08.2012** aus. Neben dem gemeinsamen Austausch möchte sich die Fachgruppe beim nächsten Mal mit der Thematik „Gewaltprävention“ auseinandersetzen. Einladungen hierzu bald in Kürze auf der Homepage des Bundesverbandes.

Sönke Petersson, Leiter der Fachgruppe

[Zurück zur Inhaltsübersicht](#)

„Zukunftswerkstatt Erlebnispädagogik“

am 14. bis 15.03.2012 am Institut für Sportwissenschaft der Universität Augsburg.

Nach den erfolgreichen Hochschulforen 1997, 1998, 2000 und 2001 veranstaltet das Institut für Sportwissenschaft im März diesen Jahres eine „Zukunftswerkstatt Erlebnispädagogik“. Nachdem sich im letzten Jahrzehnt die Erlebnispädagogik an den deutschsprachigen Hochschulen und Universitäten etabliert hat und an vielen Standorten Weiterqualifizierungsangebote und Studiengängen implementiert wurden, ist es notwendig, dass eine Standortbestimmung der Erlebnispädagogik an Hochschulen und Universitäten erfolgt. Dazu treffen sich die akademischen „Akteure“ der Erlebnispädagogik, stellen ihre verschiedenen Angebote vor, diskutieren zukünftige Ausbildungsschwerpunkte und loten aus, inwieweit eine Zusammenarbeit zwischen den Standorten sinnvoll und möglich ist und welche Zielsetzungen damit verfolgt werden können. Es haben sich Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus dem gesamten Bundesgebiet sowie Österreich und der Schweiz angesagt.

Der BE als Mit-Initiator der Zukunftswerkstatt wird an beiden Tagen in Augsburg vertreten sein. Als Fachverband ist es uns wichtig, dass erlebnispädagogische und handlungsorientierte Ansätze thematisch in den Hochschulen verankert sind. Ebenso sollen Theorie und Praxis stärker miteinander verknüpft werden.

Aus einer Pressemeldung der Universität Augsburg, Martin Scholz

[Zurück zur Inhaltsübersicht](#)

Neue Mitglieder im Verband

Gleich zu Jahresanfang hat sich viel bewegt in der Mitgliederliste.

Wir begrüßen recht herzlich folgende juristische Mitglieder:

- **ISE Institut systemische Entwicklung**
Nürnberg, Bayern, www.ise-institut.de
Fachbereich: Hilfen zur Erziehung
- **R&S Outdoortraining**
Wolpertswende, Baden-Württemberg, www.rs-outdoortraining.de
Fachbereiche: Klassenfahrten- und Gruppenprogramme; Aus- und Weiterbildung;
Projekte in der Jugend(-sozial)arbeit
- **Kletterwald Niederrhein**
Nettetal, Nordrhein-Westfalen, www.kletterwald.net
Fachbereiche: Klassenfahrten und Gruppenprogramme; Aus- und Weiterbildung
- **KAP-Institut**
Nittendorf, Bayern, www.kap-outdoor.de
Fachbereich: Aus- und Weiterbildung

Wir begrüßen recht herzlich folgende natürliche Mitglieder:

- **Annette Bergmann**
- **Manfred Patermann**
- **Michelle Schneider**

Damit hat der BE derzeit 130 Mitglieder.

Die aktuelle Gesamtliste der Mitglieder finden Sie hier:

<http://www.bundesverband-erlebnispaedagogik.de/be/pages/start/mitglieder.php>

[Zurück zur Inhaltsübersicht](#)

Terminankündigungen für die kommenden Wochen und Monate

- 16. – 17.04.2012** **Treffen der Fachgruppe „Hilfen zur Erziehung“** im Jugendhof Vlotho
Nähere Infos bei Eva Felka: e.felka@be-ep.de
Die Einladung [finden Sie hier](#). Anmeldung bis 23.03.2012!
- 25. – 26.04.2012** **Treffen der Fachgruppe „Aus- und Weiterbildung“** im Volkersberg.
Anmeldung und nähere Infos bei Holger Seidel: h.seidel@be-ep.de

- 22.05.2012** **Treffen der Fachgruppe „Jugend- und Schulsozialarbeit“** auf dem Hof Bettenrode nahe Göttingen. [Siehe auch](#) Infos und Anmeldung bis 01.Mai an Sonja Förster: s.foerster@be-ep.de
- 14. – 15.08.2012** **Treffen der Fachgruppe „Klassenfahrten und Gruppenprogramme“**
Bei AVENTERRA e.V. in Stuttgart zum Thema „Gewaltprävention“
Nähere Infos bei Sönke Petersson: s.petersson@be-ep.de
- 28. - 29.09.2012** **Internationaler Kongress erleben und lernen** „Einsam und gemeinsam: Sich und Menschen bewegen“ in der Universität Augsburg.
Die Foren F08 und F27 bietet der BE an. Hier und an unserem Infostand freuen wir uns auf intensive Gespräche, fachliche Diskussionen, zukünftige Ideen oder auch einfach nur einen genüsslichen Kaffee mit euch und Ihnen!
Das ganze Programm mit ausführlichen Infos ist hier zu finden: www.erleben-lernen.de
- 12. – 13.12.2012** **Treffen der Fachgruppe „Aus- und Weiterbildung“** im Volkersberg.
Nähere Infos bei Holger Seidel: h.seidel@be-ep.de
- 14. – 15.03.2013** **Fachtagung und Mitgliederversammlung**, Reinhausen (bei Göttingen)
Wir freuen uns, dass wir diesen Termin schon so zeitig benennen können. Da ist uns doch ein Platz in ihrem Terminkalender sicher...

Bitte informieren Sie sich auch auf unseren Internetseiten über Terminänderungen und neue Termine. [Zur Terminübersicht](#)

[Zurück zur Inhaltsübersicht](#)

Wenn Sie den Newsletter des BE zukünftig nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie um eine kurze E-Mail an info@be-ep.de unter Angabe ihrer Mailadresse.

Herausgeber:

Bundesverband Individual- und Erlebnispädagogik e.V.
Oesterholzstr. 85-91
44145 Dortmund
Tel.: +49(0)231 - 9999490
Fax: +49(0)231 - 9999430
E-Mail: info@be-ep.de
www.be-ep.de
